

PER NOE-BOX

PER E-MAIL VORAUS

An die
NÖ Landesregierung
Abteilung Umwelt- und Anlagenrecht
Landhausplatz 1
St Pölten
post.wst1@noel.gv.at

16.09.2025
WKS/C7027 JIRC-SAW-IB

WST1-UG-113/001-2025

Antragstellerin: Windkraft Simonsfeld AG
Energiewende Platz 1, 2115 Ernstbrunn

bevollmächtigte Vertreter:
§ 8 Abs 1 RAO
P 130765



wegen: Windpark Prinzendorf V ("WP PRD V");
UVP-Genehmigungsverfahren
Revision 1

I. URKUNDENVORLAGE

**II. MODIFIKATION DES VORHABENS
("Revision 1")**

1-fach

Leitfaden zu den Verbesserungen (1-fach)

Inhaltsverzeichnis (1-fach)

Inhaltsverzeichnis vertraulich (1-fach)

Einreichoperat Revision 1 per NOE-Box (1-fach)

1 Einleitung

Wir – die Windkraft Simonsfeld AG – planen das **Repowering-Vorhaben Windpark Prinzendorf V** (kurz "WP PRD V") im Bezirk Gänserndorf in Niederösterreich.

Der Bestandswindpark WP Steinberg Prinzendorf II besteht derzeit aus 6 Windenergieanlagen (kurz "WEA") der Type Vestas V90 mit einer Nennleistung von jeweils 2 MW und einer Gesamtleistung von 12 MW. Mit dem nunmehrigen **Änderungsvorhaben**, sollen

- **vier bestehende WEA** des Windparks Steinberg Prinzendorf II **abgebaut** und
- durch **fünf neue WEA ersetzt** werden.

Für dieses Vorhaben haben wir mit Schreiben vom 20.02.2025 einen Antrag auf Erteilung der UVP-Genehmigung unter Anchluss eines umfangreichen Einreichopers an die NÖ LReg als UVP-Behörde gestellt.

Der Antrag wurde gemeinsam mit dem Einreichoperat den von der UVP-Behörde beigezogenen Prüfgutachtern (PGA) zur Vollständigkeitsprüfung übermittelt. Aufgrund der Rückmeldungen der PGA und Austro Control GmbH (ACG) hat die UVP-Behörde uns mit Schreiben vom 22.07.2025 und 28.07.2025, WST1-UG-113/001-2025, jeweils einen **Verbesserungsauftrag** erteilt.

Mit gegenständlichem Schriftsatz kommen wir diesen Verbesserungsaufträgen nach und legen der Behörde die Revision 1 des UVP-Einreichopers für das Vorhaben "WP PRD V" vor. Darüber hinaus haben sich im Rahmen der Revision 1 Änderungen beim Vorhaben ergeben.

2 Revision 1

Aufgrund der Ergebnisse der Vollständigkeitsprüfung, der Stellungnahme der ACG und der Verbesserungsaufträge der NÖ LReg vom 22.07.2025 und 28.07.2025 haben wir eine Ergänzung und Überarbeitung des Einreichopers vorgenommen (**Revision 1**). Es werden nur jene Unterlagen vorgelegt, die mit der Revision 1 geändert oder ergänzt wurden. Das am 20.02.2025 eingebrachte Einreichoperat legen wir nicht erneut vor und ersuchen die Behörde, die neuen oder geänderten Dokumente auszutauschen bzw zu ergänzen.

Die Einreichunterlagen in der Revision 1 sind, wie die ursprünglichen Einreichunterlagen, in 4 Teile gegliedert:

- A – UVP-Genehmigungsantrag
- B – Vorhaben
- C – Sonstige Unterlagen
- D – UVE

Zur besseren Nachvollziehbarkeit der Revision 1 legen wir aktualisierte **Inhaltsverzeichnisse** (Beilagen ./1 und 2) sowie einen **Leitfaden zu den Verbesserungen** (Beilage ./3) vor.

Aus den Inhaltsverzeichnissen und dem **Leitfaden zu den Verbesserungen** ist im Detail ersichtlich, an welchen Stellen des Einreichoperats die einzelnen Punkte der Verbesserungsaufträge bearbeitet wurden und an welchen Dokumenten redaktionelle Korrekturen vorgenommen wurden.

Weiters ist aus dem Leitfaden ersichtlich, inwieweit den einzelnen Punkten der Verbesserungsaufträge entsprochen und – allenfalls – aus welchen Gründen einzelnen Punkten der Verbesserungsaufträge nur zum Teil oder nicht entsprochen wurde (im Leitfaden ersichtlich für jede Forderung geordnet nach Fachbereichen). Anhand des Erläuterungsdokuments können somit die Überarbeitungen sowie die Erfüllung der Verbesserungsaufträge einfach nachvollzogen werden.

Die Struktur der Einreichunterlagen in der Revision 1 folgt der Struktur der **Inhaltsverzeichnisse**. Aus den Inhaltsverzeichnissen ist anhand der **Markierung** ersichtlich, welche Dokumente mit der Revision 1 geändert (**gelb**) oder neu eingefügt (**grün**) wurden.

Wir ersuchen erneut, die im als "vertraulich" betitelten Inhaltsverzeichnis gekennzeichneten Dokumente von einer allfälligen Akteneinsicht auszunehmen.

Wir legen die Unterlagen elektronisch (per Upload auf die NOE-Box) vor. Sollten Ausdrucke benötigt werden, bitten wir um Mitteilung.

3 Modifikation des Vorhabens

Aufgrund der Nachforderungen der PGA und der Stellungnahme der ACG haben sich Änderungen beim Vorhaben ergeben. Diese betreffen insb:

- Reduzierung der Nabenhöhe bei der Anlage WEA PRD-V-05, Type Vestas V172-7,2 MW auf 164 m. Die Anlage hat nun eine Gesamthöhe von 250 m.
- Anpassung bei der Berücksichtigung in Planung befindlicher Windparks in der Umgebung. Das Projekt Gösting-Bloch3 wird für das ggst Vorhaben nunmehr nicht mehr berücksichtigt.
- Anpassung Übersichts-, Lage- und Detailpläne.
- Ergänzende Ausführungen zur Netzanbindung.
- Ergänzende Ausführungen zum Rückbau der WEA.

Antragsgegenstand ist das Vorhaben, wie es in der Vorhabensbeschreibung (Teil B des Einreichoperats) in der Fassung der Revision 1 beschrieben ist.

Unser nun modifizierter Antrag nach UVP-G umfasst weiterhin auch eine **Ausnahmegenehmigung** nach dem **Elektrotechnikgesetz 1992** (§ 11 ETG).

4 Ersuchen

Wir erlauben uns die Bitte, die Behörde möge das UVP-Genehmigungsverfahren unter Verwendung der verbesserten und geänderten Einreichunterlagen fortsetzen.

Unser Genehmigungsantrag gemäß § 5 UVP-G bezieht sich auf das mit der gegenständlichen Revision 1 vorgelegte, modifizierte Einreichoperat.

Windkraft Simonsfeld AG